

Niederschrift

über die am **Donnerstag, dem 17.04.2025 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Parndorf** abgehaltene **öffentliche Sitzung des GEMEINDERATES:**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs	LIPA
Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Daniel	LIPA
Gemeindevorstand Michael Boschner	LIPA
Gemeinderat Sascha Kovacs	LIPA
Gemeindevorstand Paul Czerwenka	LIPA
Gemeinderätin Eva Nebenmayer	LIPA
Gemeinderat Franz Huszar	LIPA
Gemeinderat Ing. Thomas Trenker	LIPA
Gemeinderat Ing. Wolfgang Kment	LIPA
Gemeinderat Felix Fuchs	LIPA
Gemeinderat Stefan Vestl	LIPA
Gemeinderat Reinhold Hermann	LIPA
Gemeinderat Mario Wittek	LIPA
Gemeinderätin Petra Kovacs	LIPA
Gemeinderat Matthias Gutdeutsch	SPÖ
Gemeindevorstand Michael Koss	SPÖ
Gemeindevorstand Christian Znidaric	SPÖ
Gemeinderat Yakup Atalay	SPÖ
Gemeindevorstand Franz-Peter Bresich, MA	ÖVP
Gemeinderat Ing. Jakob Skodler	ÖVP
Gemeinderat Markus Aigelsreiter	FPÖ
E. § 15a Michael Lidy	SPÖ
E. § 15a Sebastian Bresich	ÖVP

Abwesend: Gemeinderäte Mag. Wallentich Stefan, Lisa Gojakovich, Erwin Lippert, alle SPÖ, Hersich Martina, ÖVP sind entschuldigt der Sitzung ferngeblieben.

Schriftführerin: Mag. Doris Preis, Amtsleiterin Stv.

Der Vorsitzende Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs begrüßt die erschienenen Gemeindevertreter und Gemeindevertreterinnen und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße elektronische Einberufung der Sitzung am 26.03.2025 und die Beschlussfähigkeit fest.

Begläubiger dieser Niederschrift: Gemeinderätin Petra Kovacs
Gemeindevorstand Christian Znidaric

Den Gemeinderatsmitgliedern ist mit der Einladung nachstehende Tagesordnung zugegangen:

T a g e s o r d n u n g :

- 1.) PROTOKOLL der Sitzungen vom 04.02.2025 und 20.03.2025
- 2.) RECHNUNGSABSCHLUSS 2024
- 3.) ARENA 7111, Inventarversicherung Vergabe
- 4.) ÄNDERUNG DER MARKTVERORDNUNG
- 5.) BAUBERATUNG KOSTENÜBERNAHME, Präzisierung

6.) VEREINSFÖRDERUNGEN AUSZAHLUNG,

a) JiuFit

b) Tischtennisclub TTC Parndorf

7.) PERSONALANGELEGENHEITEN

a) Kindergarten Emmerich Kalman-Gasse, Stundenerhöhung

b) Kindergarten Zieselweg, Stundenerhöhung

8.) STELLENVERGABE, Freizeitpädagoge/Freizeitpädagogin, Volksschule

9.) Allfälliges

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Tagesordnung zu erweitern und als neue Tagesordnungspunkte

7. ÖKOSTROM- PV-Anlage,

a) Grundnutzungs- und Dienstbarkeitsvertrag - Ergänzungsvereinbarung

b) Dienstbarkeitsvertrag

8. Sanierung und Umbau der Drainageleitungen – Nachtragsangebot

9. Verfahren gemäß § 13 TeilG – Beurkundung

zu behandeln.

Der Gemeinderat stimmt diesen Erweiterungen einstimmig zu.

Die neuen Punkte 10. und 11. werden nicht öffentlich behandelt.

Allfälliges wird nachgereicht.

Danach wird mit der Beratung begonnen.

Pkt. 1. PROTOKOLLE der Sitzungen vom 04.02.2025 und 20.06.2025 (Audio 00:03:30 – 00:05:20)

Die Protokolle der öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzungen vom 04.02.2025 und 20.03.2025 werden einstimmig zur Kenntnis genommen.

Pkt. 2. RECHNUNGSABSCHLUSS 2024(Audio 00:05:30-00:59:05)

Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs führt aus, dass der Rechnungsabschluss fristgerecht ausgeschickt wurde und die Gemeinderäte den Rechnungsabschluss erhalten haben. Da sehr viel Zeit zur Vorbereitung war ist der Bürgermeister der Meinung, dass eine Präsentation nicht notwendig ist. Der Bürgermeister Ing. Kovacs stellt dem Gemeindegassier Ing. Wolfgang Kment frei, den Rechnungsabschluss trotzdem zu präsentieren.

Michael Koss meldet sich zu Wort und ersucht darum, dass auch die Präsentation dem Protokoll beigelegt wird. Der Vorsitzende erklärt, dass die Präsentation in der Form wie es der Gemeindegassier Kment macht, ein Bonus für den Gemeinderat ist und freiwillig erfolgt und daher kein notwendiger Bestandteil des Protokolls ist. Sie wird jedoch immer dem Protokoll als Beilage hinzugelegt.

Sodann ist Ing. Wolfgang Kment am Wort und berichtet, dass der Rechnungsabschluss der Gemeinde Parndorf für das Finanzjahr 2024 fertig gestellt und nach ortsüblicher Verlautbarung in der Zeit von 27.03. bis 14.04.2025 im Gemeindeamt Parndorf zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt war. Zum Rechnungsabschluss sind während der Auflage keine Erinnerungen eingebracht worden. Die Darstellung des Rechnungsabschlusses 2024 wird von Gemeindegassier Ing. Wolfgang Kment präsentiert. Die wichtigsten Kennzahlen werden dabei erörtert und begründet. Ebenso werden die Entwicklungen zwischen dem Nachtragsvoranschlag und dem Rechnungsabschluss ausführlich und detailliert begründet und dargestellt. Ing. Kment erklärt, dass es in Summe zu einer Schuldenreduzierung kommen konnte.

Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs erklärt die Ertragsanteile, dabei handelt es sich um Bundesabgaben, die an Länder und Gemeinden aufgeteilt werden. Sie erhält zunächst das Land, welches noch Abzüge vornimmt. Je nachdem wie hoch die verschiedenen Abzüge sind, erhalten die Gemeinden dann einen Auszahlungsbetrag oder müssen eine Unterdeckung (Vorschreibung des Landes sind höher als die Ertragsanteile) an das Land abführen. Diese Unterdeckung betrug

lt. Mitteilung des Landes 60.231,92 EUR und wurde im Jänner 2025 an das Land überwiesen. Die Gemeinde Parndorf musste im Jänner noch für das Jahr 2024 60.000 Euro nachzahlen.

Kostenzuschüsse für das Jahr 2024 sind erst ganz am Ende des Jahres vom Land überwiesen worden und waren zum Zeitpunkt der Erstellung des NVA 2024 nicht bekannt und wurden demzufolge auch nicht angesetzt. Die Realisierung dieser Kostenzuschüsse im Rechnungsabschluss 2024 waren die Ursache dafür, dass sich alle Kennzahlen gegenüber dem Nachtragsvoranschlag 2024 zum Positiven geändert haben. Einzelne Anfragen werden von Gemeindegassier Ing. Wolfgang Kment beantwortet.

Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs erkundigt sich nach weiteren Wortmeldungen. Daraufhin ersucht Christian Znidaric um Sitzungsunterbrechung

Christian Znidaric ersucht um Sitzungsunterbrechung um 19:56 Uhr. Die Sitzung wird um 20:05 Uhr fortgesetzt

Danach gab es keine weiteren Wortmeldungen mehr, weshalb Ing. Wolfgang Kment den Antrag stellt, den Rechnungsabschluss 2024 mit folgenden Kennzahlen zu beschließen:

Nettoergebnis lt. Ergebnishaushalt			RA 2024	VA 2024	Differenz
SA0	SA0	Saldo (0) Nettoergebnis (21-22)	446.294,70	-681.100,00	1.127.394,70
SA00	SA00	Saldo (00) Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen (SA0+SA01)	446.294,70	-681.100,00	1.127.394,70
Saldo 1 lt. Finanzierungshaushalt					
SA1	SA1	Saldo (1) Geldfluss aus der operativen Gebarung (31-32)	2.210.823,44	744.500,00	1.466.323,44
Saldo 5 lt. Finanzierungshaushalt					
SA5	SA5	Saldo (5) Geldfluss aus VA-wirksamer Gebarung (SA3+SA4)	228.652,58	-879.900,00	1.108.552,58
Bilanzsumme			RA 2024	RA 2023	Differenz
Summe Aktiva (10 + 11)			62.367.828,08	62.242.340,49	125.487,59
Summe Passiva (12 + 13 + 14 + 15)			62.367.828,08	62.242.340,49	125.487,59
Nettovermögen					
Nettovermögen (Ausgleichsposten)			44.996.009,94	44.533.134,83	462.875,11
Liquide Mittel			Verprobung		
A	Anfangsbestand liquide Mittel (31.12.2023)		574.060,46		
B	Anfangsbestand kurzfristige Finanzschulden aus überzogenen Konten bei Kreditinstituten (31.12.2023)		-52.168,92		
C	Endbestand liquide Mittel (31.12.2024)		731.128,87		
D	Endbestand kurzfristige Finanzschulden aus überzogenen Konten bei Kreditinstituten (31.12.2024)		0,00		
Veränderung der Summe der Zahlungsmittel (= (C+D) - (A+B))			209.237,33		

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich entsprechend dem Antrag.

Zustimmung: Ing. Wolfgang Kovacs, Ing. Wolfgang Daniel, Michael Boschner, Sascha Kovacs, Paul Czerwenka, Eva Nebenmayer, Franz Huszar, Ing. Thomas Trenker, Ing. Wolfgang Kment, Felix Fuchs, Stefan, Vestl, Reinhold Hermann, Mario Wittek, Petra Kovacs

Stimmenenthaltung: Matthias Gutdeusch, Michael Koss, Christian Znidaric, Yakup Atalay, Michael Lidy, Franz-Peter Bresich MA, Jakob Skodler, Sebastian Bresich, Markus Aigelsreiter

Pkt. 3. ARENA 7111, Inventarversicherung Vergabe (Audio 00:59:55-01:03:00)

Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs erklärt dem Gemeinderat die Angebote der Inventarversicherung für die ARENA 7111. Abgeklärt wurde noch die Versicherung der Küche und der technischen Anlage, diese sind bei der OSG mitversichert.

Weiters wurde noch der Blitzschutz hinzugefügt, die Beträge sind dadurch nicht wesentlich höher.

Folgende Angebote liegen vor: Uniqua Versicherung mit jährlicher Prämie in Höhe von € 411,60, Generali Versicherung AG mit jährlicher Prämie in Höhe von € 303,84, Donau Versicherung mit jährlicher Prämie in Höhe von € 559,09 und Allianz Versicherung mit jährlicher Prämie in Höhe von € 498,00.

Jakob Skodler erkundigt sich nach der Vertragslaufzeit, Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs teilt mit, dass diese 3 Jahre beträgt.

Sascha Kovacs verlässt wegen persönlicher Befangenheit den Raum.

Reinhold Hermann stellt den Antrag, die Inventarversicherung mit dem Bestbieter der Generali Versicherung AG abzuschließen. Jakob Skodler und Markus Aigelsreiter stellen gleichlautende Anträge.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig den Anträgen zu.

Sascha Kovacs nimmt an der Sitzung wieder teil.

Pkt. 4 ÄNDERUNG DER MARKTORDNUNG (Audio 01:03:01-01:08:02)

Der Vorsitzende berichtet, dass die Marktordnung überarbeitet wurde und übergibt das Wort an Gemeinderat Ing. Thomas Trenker. Dieser berichtet, dass in dem Bereich, wo der Krämermarkt regelmäßig stattfindet, der Radweg durchgeführt wird. Deshalb ist es erforderlich, zu den Marktzeiten ein Radfahrverbot zu verhängen. Die Änderung der Marktordnung dahingehend ist daher nötig. Vorab wurde der Entwurf bereits an die BH Neusiedl zur Freigabe übermittelt. Es bestehen keine Einwände.

Ing. Thomas Trenker stellt den Antrag, die derzeitige Marktordnung anzupassen und den Abänderungen zuzustimmen. Jakob Skodler stellt den gleichlautenden Antrag, die alte Marktordnung außer Kraft zu setzen und die neue Marktordnung zu beschließen.

Die Anträge werden mehrheitlich vom Gemeinderat beschlossen.

Stimmenthaltung: Markus Aigelsreiter.

Pkt. 5. BAUBERATUNG KOSTENÜBERNAHME, Präzisierung (Audio 01:08:19-01:11:20)

Bürgermeister Ing. Kovacs berichtet, dass bereits in der Gemeinderatssitzung am 11.07.2024 ein Beschluss darüber gefasst wurde, dass vom Bauwerber je Bauvorhaben maximal zweimal ein kostenloser Beratungstermin in Anspruch genommen werden kann. Dieser Beschluss baut auf einem gleichlautenden Gemeinderatsbeschluss aus dem Jahr 2015 auf. Aus der Terminologie „Bauberatung“ ist jedoch nicht klar die Dauer abzugrenzen. Grundsätzlich werden die Beratungen vom Sachverständigen in halbstündigen Einheiten abgerechnet, ein Beratungstermin kann aber auch länger als eine Einheit umfassen, was der Tarifordnung entspricht.

Seitens der Bauabteilung ergeht daher das Ersuchen, den Beschluss aus dem Jahr 2024 anzupassen wie folgt:

Die Anzahl der kostenlosen Bauberatungen werden bei nichtgewerblichen Bauvorhaben für maximal zwei Beratungseinheiten je Bauprojekt festgelegt. Unter einem nichtgewerblichen Bauvorhaben ist ein Bauprojekt einer Privatperson auf dem im Familienbesitz befindlichen Privatgrundstück zu verstehen. Ebenfalls umfasst sind Bauvorhaben von Privatpersonen, die in jenem Teil eines Wohnobjektes verwirklicht werden sollen, über welchen diese Privatperson das Verfügungsrecht besitzt.

Sollten mehr als zwei Beratungseinheiten in Anspruch genommen werden, so hat der Bausachverständige diesen Mehraufwand entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen mittels separater Honorarnote der Gemeinde Parndorf zu verrechnen. Die Gemeinde hat diesen Mehraufwand dem Bauwerber bescheidmäßig weiter zu verrechnen. Der vom Bausachverständigen verrechnete Honorarsatz darf den von der Architektenkammer vorgegebene Richtwert keinesfalls übersteigen.

Ing. Thomas Trenker stellt den Antrag der Präzisierung betreffend Kostenübernahme bei Bauberatungen zuzustimmen. Franz-Peter Bresich und Markus Aigelsreiter stellten gleichlautende Anträge.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig entsprechend der Anträge.

Pkt. 6. VEREINSFÖRDERUNGEN AUSZAHLUNG (Audio 01:11:21-01:24:16)

a) Jiu Fit

Bürgermeister Kovacs führt aus, dass der Obmann des Vereins Jiu-Fit um Auszahlung der Vereinsförderung 2025 angesucht hat. Rechnungen samt Zahlungsnachweise wurden vorgelegt. Beantragt wurde die Auszahlung der Vereinsförderung in der Höhe von 2.500 Euro.

Skodler Jakob gibt zu bedenken, dass Vereinsauszahlungen für das Jahr 2025 aufgrund des noch nicht genehmigten Voranschlages noch nicht ausbezahlt werden sollten.

Der Vorsitzende führt dazu aus, dass er dahingehend beruhigen kann, es wird sich vom Budget ausgehen, die Zahlen für den Nachtragsvoranschlag 2025 sind ihm bereits bekannt.

Michael Boschner, Franz Peter Bresich und Markus Aigelsreiter stellen den gleichlautenden Antrag auf Auszahlung der beantragten Vereinsförderung.

Der Gemeinderat beschließt sodann mehrheitlich die Auszahlung von insgesamt 2.500 Euro an Vereinsförderung 2025 für den Verein Jiu-Fit!

Stimmenthaltung: Jakob Skodler

b) Tischtennisclub TTC Parndorf

Bürgermeister Kovacs führt aus, dass der Obmann des Vereins Tischtennisclub um Auszahlung der Vereinsförderung 2025 angesucht hat. Rechnungen samt Zahlungsnachweise wurden vorgelegt. Beantragt wurde die Auszahlung der Vereinsförderung in der Höhe von 5.020,61 Euro.

Michael Boschner, Franz Peter Bresich und Markus Aigelsreiter stellen den gleichlautenden Antrag auf Auszahlung der beantragten Vereinsförderung.

Der Gemeinderat beschließt sodann mehrheitlich die Auszahlung von insgesamt 5.020,61 Euro an Vereinsförderung 2025 für den Verein TTC Parndorf.

Stimmenthaltung: Jakob Skodler

Stefan Vestl führt zu dem neu gegründeten Verein aus, dass derzeit 10 Personen regelmäßig Tischtennis spielen kommen. Ideen mit Mitgliedschaft gibt es schon und soll dann ab Herbst umgesetzt werden. Aktuell gibt es noch keine Trainer, jedoch Spieler die die Technik beibringen können. Es ist auch geplant mit Trainer zusammen zu arbeiten.

Pkt. 7. ÖKOSTROM – PV-Anlage (01:24:28-01:29:07)

a) Grundnutzungs- und Dienstbarkeitsvertrag - Ergänzungsvereinbarung

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Ing. Wolfgang Daniel und dieser erklärt, dass die Ökostrom Produktions GmbH mit den Bauarbeiten ihrer PV-Anlage, Freifläche im Juli 2025 beginnen wird.

Es sind entsprechende Dienstbarkeiten auf den Gemeindegrundstücken 2272 und 2277 erforderlich. Es wurde bereits zwischen Ökostrom und der Gemeinde Parndorf ein Grundnutzungs-

und Dienstbarkeitsvertrag im Jahr 2023 für das Grundstück Nr.: 2277, EZ 1 abgeschlossen. Auf diesem Grundstück soll mit einer Fläche von 518 m² die Errichtung und der Betrieb einer PV-Freiflächenanlage errichtet werden. Die ursprünglich nur geschätzte Nennleistung der PV-Freiflächenanlage steht nunmehr endgültig fest, dazu ist der Abschluss einer

Ergänzungsvereinbarung erforderlich. Punkt 1.2. wird abgeändert und beträgt 41,05 kWp, festgelegt werden € 6 pro errichtetem kWp.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Ergänzungsvereinbarung zu. Die Anträge wurden von Ing. Wolfgang Daniel, Franz-Peter Bresich und Markus Aigelsreiter gleichlautend gestellt.

b) Dienstbarkeitsvertrag

Weiters ist der Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrags mit der Ökostrompark sieben GmbH & Co KG auf dem Grundstück Nr.: 2272 nötig. Auf drei Teilflächen dieses Grundstückes ist beabsichtigt im Ausmaß von 205 Laufmetern „Kabeltrassen“ zu verlegen und zu betreiben sowie das Recht des Gehens und Fahrens in diesen Bereichen zu erwerben.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Ergänzungsvereinbarung zu. Die Anträge wurden von Ing. Wolfgang Daniel, Franz-Peter Bresich und Markus Aigelsreiter gleichlautend gestellt.

Die Verträge werden als Kopie dem Protokoll beigelegt.

Pkt. 8. SANIERUNG UND UMBAU DER DRAINAGELEITUNGEN – Nachtragsangebot (Audio 01:29:08-01:33:06)

Bürgermeister Ing. Kovacs übergibt an Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Daniel und dieser informiert: Er ruft in Erinnerung, dass im Zusammenhang mit der Sanierung und Umbau der Drainageleitungen drei Teilprojekte bewilligt wurden. Zuletzt musste bei der Landesregierung noch einmal nachgefragt werden, ob sie dem Darlehen nur für ein Teilprojekt zugestimmt haben oder allen drei Projekten. Das Land stimmt allen drei Projekten zu.

Der Begriff Nachtragsangebot ist etwas verwirrend, es wurden Teilprojekte vereinbart. Da von der Landesregierung nicht klar erkennbar war, ob sie dem Darlehen nur für ein Teilprojekt oder für alle Projekte zugestimmt haben war diese Vorgangsweise sinnvoll. Für die Landesregierung ist klar, dass für alle 3 Projekte zugestimmt wurde. Dies hat einige Zeit in Anspruch genommen, weshalb vom Planer ein Nachtragsangebot erstellt wurde. Die Preise vom Oktober 2024 konnten gehalten werden.

Ing. Wolfgang Daniel stellt den Antrag, das vorliegende Nachtragsangebot zu bestellen und mit dem zweiten Teilprojekt in der Folge weiterzumachen und mit der Ausschreibung zu starten.

Jakob Skodler und Markus Aigelsreiter stellen gleichlautende Anträge.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig entsprechend der Anträge.

Pkt. 9. VERFAHREN NACH §§ 13 LiegTG – Beurkundung (01:33:18-01:36:27)

Ing. Wolfgang Kovac berichtet darüber, dass ein Verfahren nach § 13 LiegTG erfolgen soll. Dabei kommt es zur lastenfreien Abschreibung des Trennstückes 1 mit der Fläche 14 m² aus dem Grundstück 2378/5, EZ 209 und Zuschreibung dieses Trennstückes 1 aus Einlage 4160 und Einbeziehung in das Grundstück 2272. Dabei handelt es sich um eine Abtretung in das Privateigentum der Gemeinde Parndorf.

Vertragsschließende Parteien sind Gerda Leithner mit der Großgemeinde Parndorf.

Der Beurkundung nach § 13 LiegTG wird nach gleichlautenden Anträgen von Reinhold Herman, Jakob Skodler und Markus Aigelsreiter einstimmig zugestimmt.

Pkt. 12. Allfälliges

a) (Audio 01:46:00-01:37:00) Bürgermeister Ing. Kovacs gibt bekannt, dass die nächste Gemeinderatssitzung voraussichtlich am 14.05.2025 abgehalten wird. Jakup Atalay entschuldigt sich gleich, er kann an der Sitzung nicht teilnehmen.

b) (Audio 01:37:00-01:38:00) Bürgermeister Ing. Kovacs informiert, dass die Eröffnungsfeier der ARENA 7111 am 03.05.2025 von 10:30 bis 14:00 Uhr stattfinden wird. In Kooperation mit der OSG erfolgt die Abwicklung und Finanzierung.

c) (Audio 01:38:00-01:42:00) Bürgermeister Ing. Kovacs informiert, dass die Einzelwohnung im Gebäude des Gemeindeamtes nunmehr durch Herrn Manz frei wird. Es wurde eine einvernehmliche Auflösung geschlossen. Danach wird der Erdgeschossbereich hinsichtlich Umgestaltung und Erweiterung der Räumlichkeiten des Gemeindeamtes evaluiert und geplant. Die Abteilungen Bauamt und Buchhaltung sollen verändert werden, um hier die bestehenden Platzprobleme zu beseitigen.

d) (Audio 01:42:00-01:55:03) Bürgermeister Ing. Kovacs berichtet über den „Autoreifen-Aufstecher“. Er ist zuletzt drei Tage nach der Gemeinderatssitzung mit einer Akkubohrmaschine vorgegangen. Seither gab es keinen weiteren Vorfall.

Der Vorsitzende berichtet, dass die Gemeinde schon seit Jahren mit illegalen Müllablagerungen auf öffentlichen Flächen konfrontiert ist. Die Art des Mülls ist immer gleich, Bauschutt und Holzreste. Seit einem Jahr ist er auch persönlich mit dem Problem konfrontiert, da dieser Müll regelmäßig hinter seinem Haus abgelagert wird. Er erzählt weiters über einen Vorfall, der sich vor einigen Tagen ereignet hat. Georg Bresich hat hinter seinem Haus Bauschutt und Müll verteilt. Die Gattin, Petra Kovacs, und eine Nachbarin haben ihn auf frischer Tat ertappt und zur Rede gestellt. Er hat darauf geantwortet, dass er das nicht mehr machen wird und den Müll wegräumen wird. Anzeige wurde trotzdem erstattet. Der Vorsitzende führt aus, dass es eine Schande ist, dass ein langjähriges Mitglied des Gemeinderates und Vorstand nun offenbar so erkrankt und geschädigt ist, dass er solche Aktionen setzt. Er appelliert an die SPÖ Mandatäre, diesen Mann nie wieder bei einer Wahl oder anderen Aktivitäten aktiv einzusetzen. Es wäre für ihn fast unmöglich, diese Personen mit diesem Hintergrund anzugeloben.

e) (Audio 01:55:08-01:59:30) Ing. Wolfgang Daniel teilt mit, dass die Drainagesanierung im Bereich Lukas von Hildebrandt-Gasse, Maria Theresia Park Batthyany-Gasse bis auf ein paar Sickerschächte im Straßenbereich abgeschlossen ist. Seit dieser Woche haben auch am Anger Arbeiten begonnen, Ladislausgasse, Joseph Haydn-Gasse, Franz-Liszt-Gasse. Hier mussten auch Kanalbefahrungen erfolgen. Es gab eine große Aufregung warum die Gemeinde den Teich abpumpt, da das Wasser zum Gießen verwendet wird. Die Drainagesanierung kann natürlich nicht stattfinden, wenn die Drainage unter Wasser steht. Daher gibt es dazu keine Alternative!

Auch das Becken am Sportplatz muss einmal saniert werden, auch dort muss dann das Wasser abgepumpt werden. Wenn die Ausschreibung planmäßig im Sommer erfolgen kann, sollte in diesem Bereich mit der Sanierung im Herbst begonnen werden.

Der Drainagebereich Interpane wird auch derzeit bearbeitet, macht aber die Interpane selbst. Diese Drainage führt unter dem Reiterplatz durch.

f) (Audio 01:59:32-02:01:40) Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs informiert über seine Entscheidung bezüglich der Anfrage des Trauungsortes Pfaller/Bauernof. Der Trauungsort wird genehmigt. Die Standesbeamten der Gemeinde Parndorf erhalten jedoch die Dienstanweisung Trauungen ausschließlich an den Trauungsorten Gemeindeamt und Feuerwehrhaus vorzunehmen. Weiters ausgeschlossen sind Trauungen an Sonn- und Feiertagen.

g) (Audio 02:01:40-02:02:13) Ing. Thomas Trenker informiert, dass nächste Woche in mehreren Ortsteilen Straßenmarkierungen stattfinden werden. Die Parkplätze im Bereich der Volksschule haben jedoch nichts mit den eventuell geplanten Einbahnwegen zu tun.

h) (Audio 02:02:15-02:04:55) Michael Boschner informiert, dass der Umzug der Bücherei abgeschlossen ist und am 26. April 2025 die Lange Nacht der Bibliotheken stattfinden wird. Gemeinderat und Mitarbeiter sind herzlich eingeladen. Es wird eine Lesung und eine Verköstigung geben.

i) (Audio 02:05:00-02:10:55) Michal Koss führt aus, dass der neue Standort der Grünschnittsammelstelle ein Aufregerthema ist. Viele beschwerten sind, dass es verkehrsmäßig eine Zumutung ist und die Container zu hoch sind um abladen zu können. Natürlich ist er sich darüber bewusst, dass diese Änderung im Vorstand einstimmig beschlossen wurde.

Bürgermeister Ing. Kovacs führt aus, dass auch bei ihm einige Beschwerden eingelangt sind, aber es gab auch viele positive Rückmeldungen. Er erinnert daran, dass im Vorstand beschlossen wurde, mit der Verlegung einmal einen Versuch zu machen und zu sehen wie es funktioniert. Jedoch sind Erfahrungen nicht von einer oder zwei Wochen, sondern von einigen Monaten heranzuziehen und sodann über die weitere Vorgehensweise zu entscheiden.

Diejenigen, die einen Anhänger haben, sind dankbar, weil abladen leichter ist. Auch wenn der Andrang groß ist, ist es einfacher, weil mehrerer Personen gleichzeitig abladen können. Früher sind lange Wartezeiten entstanden. Es wurde bezüglich der Container bereits mit dem Bauhofleiter besprochen, hier eine Veränderung zu machen. Entweder soll vom Müllverband ein niedriger Container zur Verfügung gestellt werden oder eine Lösung mit einer Rampe ist zu überlegen.

Der Bürgermeister informiert, dass in nächster Zukunft hier auch mit einem Schranken im

Zusammenhang mit der Parndorf Card und an einer ganzwöchigen Öffnung gearbeitet werden soll. Dann erübrigt sich auch das verkehrsmäßige Problem.
Bürgermeister Ing. Kovacs informiert zum Stand der Parndorf Card, diese wird in den nächsten Wochen verschickt werden. Natürlich wird noch nicht kontrolliert, wenn klar ist, dass noch nicht alle Bürger, die die Karte beantragt haben, diese auch erhalten haben.

Danach ist die Tagesordnung erschöpft und es wird nichts mehr vorgebracht.

Der vorsitzende Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs dankt allen Erschienenen für ihre rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

Der vorsitzende Bürgermeister:



Die Mitglieder des Gemeinderates:



Die Schriftführerin:

